

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Palestrina

Pfitzner, Hans

Berlin, 1916

Szene VI

[urn:nbn:de:bsz:31-79446](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79446)

Der Einigkeit gilt mein Gebet.
Geliebte Väter! In Frieden geht!

(In großer Aufregung, disputierend, drohend, gestikulierend, geht alles dem Ausgang zu. Zuerst, und in geschlossenem Trupp, die Spanier. Einige italienische Geistliche, unter ihnen Budoja, verweilen noch am längsten im Hintergrunde.)

Sechste Szene.

Morone und Novagerio sind im Vordergrund links zusammen getreten. Der Lothringer, Madruscht und Brus bilden für sich, etwas zurück, eine Gruppe, mehr rechts.

Morone (verzweifelt zu Novagerio).

Was nun! was nun! Glaubt Ihr noch dran,
Daß wir zu Ende kommen?

Novagerio (kaltblütig).

Ohne Spanien,

Wenn's denn sein muß; wir müssen und wir werden.
(Der Bischof von Budoja hat sich jetzt an Morone herangepirscht; die übrigen seines Trupps haben sich zerstreut.)

Bischof von Budoja (zu Morone).

Ehrwürden, sagt, ist's wirklich ganz gewiß,
Daß morgen Schluß ist? Ganz unwiderruflich?

Morone (beachtet ihn nicht; er wendet sich zum Lothringer, der nun allein geblieben ist, da Madruscht und Brus ins Innere des Palastes verschwinden.)

Was mußtet Ihr den Spanier auch reizen!

Der Lothringer.

Ihr reiztet ihn noch mehr! ihn und uns alle!
Avosmediano war im Recht! Und wäre,

Was ihm geschah, einem Franzosen widerfahren,
Beim ew'gen Gott! ich reiste ab
Und appellierte an ein freieres Konzil!

Bischof von Budoja.

Wenn doch nun morgen nicht geschlossen wird
Und wir nun bleiben müssen —
(Morone dreht ihm den Rücken).

Novagerio (zum Lothringer).

Laß dem Geden,
Dem Spanier doch den Vortritt! Dieses will er,
Und dann ist alles gut.

Der Lothringer.

Glaubt das nur nicht! ich weiche
keinen Zoll

Budoja (gleichzeitig
zu Morone).

Dor diesem Spanier!
Bei länger'm Aufenthalt
Wird man doch Anspruch haben auf
Diäten —

Morone (zum Lothringer).

Nun, so wird die ganze
Zeremonie wohl unterbleiben müssen.

Der Lothringer.

Tragt die Folgen dann!

Budoja.

Man hat wohl Anspruch —
(er tippt den Morone an. Dieser heftet einen wütend fragenden
Blick auf ihn.)

Budoja.

Ich meine auf Diäten, — Wegzehrung —

Marone (schreit).

Auszehrung an den Hals Euch, Herr!
Euch kommt schon was von Rom, doch nicht Diäten,
Dess' seid versichert! Gott befohlen, Herr!
(Bischof von Budoja dreht sich stillschweigend herum und macht sich davon.)

Novagerio (lacht).

Ein Freihart ist's, ein richtiger Hanswurf.
(Gemüthlich zu beiden.)
So haltet Frieden doch, (zum Lothr.) denkt an den Papst,
(er faßt beider Hände und bringt sie wie scherzend zusammen).
Und jetzt kommt mit mir in mein Haus; auf ein
Bescheid'nes Mahl. Ist's Euch gefällig, Väter?
(Er zieht sie, beide schon halb bezwungen und versöhnt, mit sich fort.)

Siebente Szene.

(Schon seit einiger Zeit sind italienische und deutsche Diener erschienen, die sich daranmachen, die in Unordnung geratenen Bänke und Stühle wieder zurechtzurücken. Gleich, wenn die Legaten den Saal verlassen haben, sammelt sich ein Haufe spanischer Diener im Hintergrunde an.)

Die spanischen Diener (zischeln zueinander).

Habt Ihr's gesehn?
Habt Ihr's gehört?
(Indem sie auf die ital. Diener zeigen.)
Der edle Graf, und der fromme Herr
Beleidigt von dem Teufelsvolf!
Die Hunde da — (lauter) Ihr Hunde da!